



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Marktgemeinde

BAD WIMSBACH-NEYDHARTING



Inhaltsverzeichnis

Wir gratulieren herzlich...	2
Neue Mitarbeiterinnen	2
Neuer Zivildienstler im Kindergarten	2
Der Bürgermeister informiert	3
Lehrerinnen verabschieden sich von Dir. Renate Friedl	4
Verdienstmedaille Dir. Renate Friedl	4
Ehrenring für Pfarrer Mittendorfer	5
Straßensperre Eisenbahnkreuzung	5
Farbenfest	6
Schulstart	6
Stellenausschreibung Marktgemeinde	7
Blutspendeaktion	7
Gemeindeplaner	8
Sprechtag der politischen Vertreter	8
KBW und Gesunde Gemeinde	9
„The Message“ Chor des Jahres 2019	9
LEWEL-Sommorgespräch	10
Sozialberatungsstelle	10
Eltern-Mutter-Beratung	10
Feuerwehren bedanken sich	11
Diakoniewerk bedankt sich	11
Aktuelles zum Oma+Opa-Fest	11
Veranstaltungshinweise und Privates	12

Folge 9/2020 – 28. September 2020

Alles Gute zum Schulstart wünscht die Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting



Den Bericht finden Sie auf Seite 6.



**Wochenmarkt – jeden Samstag von
08:00 – 12:00 Uhr direkt am Marktplatz**

Wir gratulieren herzlich und wünschen alles erdenklich Gute

Im Oktober feiern...

... den 70. Geburtstag

Josef Straub (Bergham)
Josef Toyfl (Sportstraße)

... den 75. Geburtstag

Elfrieda Ablinger (Au-Laudachweg)

... den 85. Geburtstag

Johann Ennsner (Bachloh)

Geburt:

Nicoleta-Natalia und Cem Ali Kutooğlu – Alisya Aleyna (Markt)



Die Bürger/Innen, die keine Veröffentlichung ihres Alters- bzw. Hochzeitjubiläums wünschen, werden gebeten, dies mindestens 6 Wochen vor dem Jubiläum der Bürgerservicestelle, Eva Trawöger, Tel. 25055-212, mitzuteilen.

Neue Mitarbeiterinnen im Gemeindedienst



Monika Hager

Kindergartenpädagogin



Anja Stadler

Kindergartenpädagogin
(Assistenzkraft für Einzelintegration)



Sure Gürel

Reinigungskraft
(Volksschule, Kindergarten, öffentliche
WC-Anlagen)

Die Marktgemeinde wünscht allen neuen Mitarbeitern alles Gute und viel Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.



Fotos: Privat

Neuer Zivildienstler im Kindergarten



Mein Name ist Dominik Baumgartner, ich bin 18 Jahre alt und freue mich sehr, in den kommenden neun Monaten meinen Zivildienst im Gemeindekindergarten Bad Wimbach-Neydharting zu absolvieren.

Ich komme aus Fischlham und habe im Juni dieses Jahres meine Schulausbildung am BRG/BORG Kirchdorf erfolgreich mit der Matura abgeschlossen.

In meiner Freizeit widme ich mich

äußerst gerne der Musik, welche mich bereits seit meiner Kindergartenzeit prägt. Weiters spiele ich Gitarre und singe liebend gern. Diese Leidenschaft verfolge ich auch als aktives Chormitglied bei den OSGS in Micheldorf.

Ich freue mich schon sehr auf eine schöne und lehrreiche Zeit mit den Kindern und eine gute Zusammenarbeit im Team!

Foto: Privat

Der Bürgermeister informiert



Sprechtage

Meine Sprechtage im Gemeindeamt: jederzeit nach telefonischer Vereinbarung (Marktgemeindeamt, Sekretariat, Tel.: 25055-225)

E-Mail: erwin.stuerzlinger@bad-wimsbach.ooe.gv.at

Öffnungszeiten

Marktgemeindeamt

Montag	07:00 bis 13:00 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag	07:00 bis 13:00 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch	07:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag	07:00 bis 13:00 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	07:00 bis 13:00 Uhr

Geschätzte Wimsbacherinnen und Wimsbacher!

Auszeichnung verdienter Persönlichkeiten

Direktorin a.D. Renate Friedl, die langjährige Direktorin unserer VS, hat mit Ende des letzten Schuljahres ihren Ruhestand angetreten. Sie war 20 Jahre Klassenlehrerin in der VS Wim und ab 2010 Direktorin der VS Bad Wimsbach-N.

Renate Friedl hat sich besonders durch ihren liebevollen Umgang mit den Kindern ausgezeichnet. Man hat ihr angemerkt, wie gern sie mit Kindern gearbeitet hat. Gerade in der Volksschule wird der Grundstein für die Bildung unserer Kinder gelegt. Durch die positive Energie, durch die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam und den Eltern, vor allem aber durch ihre Fröhlichkeit, hat Renate Friedl einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, für die Kinder ein Umfeld zu schaffen, in dem Bildung Freude macht. Aufgrund Ihrer Verdienste um das Bildungswesen in unserer Marktgemeinde hat der GR einstimmig beschlossen, ihr die Verdienstmedaille in Gold zu verleihen.

Pfarrer Dr. Johann Mittendorfer hat seit Beginn seines Wirkens im Jahre 2003 in unserer Pfarre zahlreiche sichtbare Spuren hinterlassen. Der Umbau des Pfarrheims, der Bau des Urnenfriedhofs oder die Sanierung zahlreicher Gebäude sind nur einige Beispiele dafür. Unserem Pfarrer war es schon immer wichtig, dass die Menschen in unserer Pfarre ihre Talente und Fähigkeiten einbringen können. Daher ist unsere Pfarre so lebendig und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität in unserer Marktgemeinde.

Pfarrer Dr. Mittendorfer ist ein Seelsorger, der es stets aufs Neue versteht, aktuelle Themen auf den Punkt zu bringen und den Menschen eine Richtung zu geben, ohne dabei mit erhobenem Zeigefinger aufzuzeigen. Mit seinen Besuchen bei alten und

kranken Menschen und durch seine jahrelange Tätigkeit als Notfallseelsorger gibt er den Menschen Beistand, Hoffnung und Zuversicht. Der Gemeinderat hat anlässlich des 800-Jahre-Jubiläums der Pfarre Wimsbach beschlossen, Pfarrer Dr. Johann Mittendorfer aufgrund seines herausragenden Wirkens den Ehrenring der Marktgemeinde zu überreichen.

Im Namen der Marktgemeinde darf ich den beiden Geehrten sehr herzlich zu den hohen Auszeichnungen gratulieren und mich nochmals für die besonderen Leistungen zum Wohl unserer Marktgemeinde bedanken.

The Message – OÖ Chor des Jahres

Unsere Marktgemeinde ist bekannt für die zahlreichen außergewöhnlich guten Chöre und Musikgruppen. Der Chor „The Message“ wurde von der OÖ Vokalakademie zum Chor des Jahres 2019 gewählt. Neben der hohen musikalischen Qualität wird mit dieser Auszeichnung vor allem die intensive Jugendarbeit des Chores anerkannt. Chorleiterin Marina Stürzlinger versteht es auf einzigartige Weise, schon Kinder im Kindergartenalter – „The little Message“ – spielerisch, aber trotzdem mit einem hohen Qualitätsanspruch für das Singen zu begeistern. Auch Teenager mit Freude am Singen haben mit „The Young Message“ ihren eigenen Bereich im Chor. Diese Auszeichnung ist eine Anerkennung für die herausragende Arbeit von Marina Stürzlinger und ihren Sängerinnen und Sängern, die natürlich auch mit einem entsprechenden zeitlichen Aufwand verbunden ist. Ich gratuliere „The Message“ sehr herzlich zum „Chor des Jahres in OÖ“ und wünsche allen Sängerinnen und Sängern weiterhin viel Freude beim Singen.

Mit besten Grüßen
Ihr Bürgermeister:

(Mag. Erwin Stürzlinger)

Lehrerinnen verabschieden sich von Direktorin Renate Friedl

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge wollen wir unsere sehr geschätzte Direktorin Renate Friedl in den Ruhestand verabschieden.

Einerseits freuen wir Kolleginnen uns für sie, dass sie nun Freizeit gewinnt, andererseits geht eine sehr geschätzte Kollegin verloren. Engagiert, offen und liebevoll im Umgang mit den Kindern, ausgeglichen und motivierend leitete sie die Volksschule Bad Wimsbach-Neydharting 10 Jahre lang.

Mit der Zusammenlegung der Volksschule in der Wim und der Volksschule Bad Wimsbach-N. und dem

Schulneubau hatte sie gleich zu Beginn ihrer Tätigkeit als Leiterin zwei große Herausforderungen zu meistern.

Diesen und weiteren folgenden anspruchsvollen Aufgaben begegnete sie stets mit einer positiven Energie und diplomatischem Geschick. Dabei stand immer das Wohl der Kinder und der Kolleginnen im Mittelpunkt ihres Tuns. Diese Wertschätzung spürten auch die Kinder und drückten im Abschiedsgeschenk aus, wie sehr sie ihre Frau Direktorin mochten.

Folgende Schulstanzl-Stro-

phen dichteten die Kinder für die Abschlussfeier:

Unser liabe Frau Direktor, die meng ma so gern,
sie hot uns oft ghoifn und des Lesn mit uns gelernt.

I wünsch da Frau Direktor, dassd vü Freid host im Lebmn,
i wird di vermessen, oba sowas muas gem.

I mog die Frau Direktor, jo die is so liab,
i mecht ned, dass weggeht und dass bei uns bleibt.

Marktgemeinde vergoldet Volksschuldirektorin

In der Volksschule Bad Wimsbach-Neydharting geht mit dem Start des Schuljahres die „Ära Friedl“ zu Ende. Oberschulrätin Renate Friedl, zehn Jahre Direktorin der örtlichen Volksschule, tritt in den Ruhestand. Für ihre vielen Verdienste hat die Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting die engagierte Pädagogin mit der „Goldenen Verdienstmedaille“ geehrt. Der Gemeinderat beschloss diese Auszeichnung einstimmig in seiner Sitzung am 6. Juli 2020.

Bürgermeister Mag. Erwin Stürzlinger betont in seiner Laudatio besonders die Lösungsorientierung und die Herzlichkeit, die Renate Friedl bei all' ihrem Tun auszeichneten. „Du bist 2010 Direktorin geworden. Genau in diese Zeit fiel der Neubau der gemeinsamen Volksschule. Mit viel Kompetenz, Einsatzfreude und Praxisbezug hast du dich in den Schulbaubeirat eingebracht. Ebenso hast du dein Team mit viel Herz geführt und so unseren Schulstandort lebendig gestaltet!“, hebt Bürgermeister Mag. Erwin Stürzlinger einige Punkte besonders hervor.

Renate Friedl war 20 Jahre lang als Klassenlehrerin in der Volksschule Wim tätig. Im Jahr 2010, nach der

Pensionierung von Maria Mistlberger, übernahm sie das Amt der Direktorin. Sie begleitete intensiv den Neubau der Volksschule Bad Wimsbach-Neydharting. Damit hat sie viel dazu beigetragen, dass die ehemaligen zwei Schulstandorte Wimsbach und Wim harmonisch zu einem zusammengeführt wurden. Mit ihrer typischen Herzlichkeit, viel Geschick und notwendiger Ruhe leitete Renate Friedl zehn Jahre die Volksschule Bad Wimsbach-Neydharting. Viele Schulprojekte wie zum Beispiel im Bereich Energie, Sport und Kultur gingen dank ihrer Unterstützung erfolgreich über die Bühne. In ihre Führungszeit fiel auch die Einführung und Umsetzung der Ganztagschule.

Neben diesen „Äußerlichkeiten“ standen für Renate Friedl immer das Wohl und die Bildung der Kinder im Vordergrund. So ermöglichte sie unter Mithilfe des Sozialfonds für so manches Kind Projektstage und eine

Nachmittagsbetreuung.

In den 41 Jahren ihrer Tätigkeit als Pädagogin unterrichtete Renate Friedl an sechs Volksschulen in Wels-Land, bevor sie in die Volksschule Wim kam. „Für mich passt das Bild des Gärtners ideal zu meiner Auffassung als Pädagogin. Ich bereite das Beet bestmöglich vor und unterstütze die Talente beim Wachsen und Gedeihen!“, sagt OSR Renate Friedl bei der Verleihung der Goldenen Verdienstmedaille. „Ihr“ Pädagoginnenteam bedankte sich mit einem eigenen Lied und passenden G'stanzeln bei Renate Friedl. Die Nachfolge als Direktorin tritt Nicole Moser an.



Fotohinweis (Marktgemeinde): Bürgermeister Mag. Erwin Stürzlinger (re.) und Amtsleiter Manfred Kolnberger (li.) überreichten Oberschulrätin Renate Friedl die Goldene Verdienstmedaille der Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting. Die pensionierte Direktorin war überrascht, aber sehr erfreut!

Erntedank feiern: Pfarrer Mittendorfer mit Ehrenring ausgezeichnet

Am 20. September 2020 überreichte Bürgermeister Mag. Erwin Stürzlinger den Ehrenring der Marktgemeinde an Pfarrer Dr. Johann Mittendorfer im Rahmen des Erntedankfestes. Der Gemeinderat hat einstimmig am 6. Juli diese wertschätzende Auszeichnung für den Seelsorger beschlossen. Seit 1. Jänner 2003 wirkt Pfarrer Mittendorfer in Bad Wimsbach-Neydharting. Viele sichtbare und seelsorgerische Spuren zeugen davon!

Die Pfarre Bad Wimsbach-Neydharting feiert heuer ihr 800-jähriges Bestehen. Im Vorjahr beging Pfarrer Mittendorfer sein 40-jähriges Priesterjubiläum. „Der Gemeinderat nahm diese beiden Eckpunkte zum Anlass, unseren Herrn Pfarrer für sein Wirken, ein herzliches Dankeschön zu sagen. Unsere Pfarre ist

sehr lebendig! Pfarrer Mittendorfer versteht es, die vielen Talente perfekt einzubinden und ihnen den nötigen Spielraum zu geben!“, betont Bürgermeister Erwin Stürzlinger bei der Laudatio. „Besonders schätzen wir die Gestaltung von Gottesdiensten und Feiern. Lieber Herr Pfarrer, du schaffst es, die Feiern kurz und prägnant zu halten und trotzdem jedes Mal wieder Gedanken zu vermitteln, die einen zum Nachdenken anregen und die man sich mit nachhause nimmt!“, so der Bürgermeister weiter.

Auch sind zahlreiche Baumaßnahmen, wie zum Beispiel:

- Umbau des Pfarrheimes
- Sanierung Kaplanstöckl
- behindertengerechter Eingang zur Kirche sowie Treppenlift

zum Chorraum

- Sanierung Totengräberhaus
- Gestaltung Kirchenvorplatz
- Bau des Urnenfriedhofs
- Erweiterung des Friedhofs
- Sanierung der Kößlwanger Kirche
- Gedenkstätte für ungeborene Kinder

realisiert worden.

Das ganze Jahr über gibt es viele Aktivitäten vom Pfarrgemeinderat, der Katholischen Männer- und Frauenbewegung, dem Katholischen Bildungswerk, dem Eine-Welt-Kreis und der bunten Ministrantenschar sowie den drei Chören und weiteren Musikensembles die gerne Gottesdienste umrahmen.

Die seelsorgerische Qualität unseres Herrn Pfarrers ist weithin bekannt. So wird er sehr gerne eingeladen, auch außerhalb der Pfarre Taufen, Hochzeiten, Begräbnisse,... abzuhalten.

Trotz gesundheitlicher Probleme verliert Pfarrer Mittendorfer nie die Zuversicht. „Erst kürzlich sagte Pfarrer Mittendorfer bei einer Taufe: Als Christen brauchen wir keine Angst zu haben! Ich denke, aus dem tiefen Glauben schöpft er die Kraft. Ich bedanke mich persönlich für die außerordentlich gute und unkomplizierte sowie wertschätzende Zusammenarbeit und gratuliere sehr herzlich zur hohen Auszeichnung!“, so der Bürgermeister abschließend bei seiner Laudatio.



Fotohinweis (Pfarrgemeinderat): Bürgermeister Erwin Stürzlinger (re.) und Vizebürgermeister Hannes Ziegelböck (li.) überreichen Ehrenring und Ehrenurkunde an Pfarrer Johann Mittendorfer.

Straßensperre bei Eisenbahnkreuzung Almeggerstraße



Die **Almeggerstraße** ist aufgrund von Erneuerungsarbeiten an der Eisenbahnkreuzung **von Samstag, 17.10., ab 7:00 Uhr bis voraussichtlich Montag, 19.10., 19:00 Uhr, gesperrt.**

Die Umleitung erfolgt über die Waschenberger Gemeindestraße und ist entsprechend beschildert.

Farbenfest

Mit dem Farbenfest landete der „Wimsbacher Ferienflieger“ sicher am Boden. Am 12. September waren wieder alle Kinder eingeladen, kreativ zu sein.

Simone Radner (Sozialausschuss-Obfrau) bereitete heuer ein Puzzle vor, das individuell bemalt werden konnte. Auch Monika Neudorfer (familienfreundliche Gemeinde) und Bürgermeister Mag. Erwin Stürzlinger waren beim traditionellen Abschlussfest der Ferienaktion dabei.

Wie üblich bot die Tombola viele Chancen. Jedes Kind freute sich über einen tollen Preis!

Danke an alle, die mit 17 abwechslungsreichen Ferienaktionen für viel Freude bei Groß und Klein sorgten!



Fotos: Marktgemeinde

Schulstart

Ein ganz besonderer Moment – an den sich wahrscheinlich noch so mancher erinnern kann – der **1. Schultag**.

Bürgermeister Mag. Erwin Stürzlinger ließ es sich nicht nehmen und besuchte die 34 „Taferlklassler“ in den Klassenräumen.

Als Geschenk brachte er für jedes Kind ein Turnsackerl, gefüllt mit einem Stundenplan, Sicherheitstipps für den Schulweg und süßen Kleinigkeiten mit. Schließlich muss auch das Lernen manchmal etwas versüßt werden.

Auch die Klassenlehrerinnen Andrea Svoboda und Claudia Kolnberger sowie Dir. Nicole Moser freuen sich mit den Kindern auf das kommende Schuljahr.

Die Marktgemeinde wünscht allen Schülerinnen und Schülern sowie allen Lehrerinnen ein erfolgreiches Schuljahr.



Fotos: Marktgemeinde

Stellenausschreibung der Marktgemeinde

Die Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting schreibt für den Gemeindebauhof die Vertragsbedienstetenstelle einer/eines

Bauhof-Facharbeiters/-Facharbeiterin

der **Funktionslaufbahn GD 19.1** – zum ehestmöglichen Dienstantritt – und einem **Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden** öffentlich aus.

Laut geltendem Gehaltsgesetz beträgt das Mindestgehalt ca. EUR 2.188,-- brutto.

Wir bieten:

- **Krisensicheren Arbeitsplatz**
- **Abwechslungsreiche Tätigkeit in folgenden Bereichen:**
 - o Erhaltungsarbeiten bei sämtlichen Liegenschaften und Einrichtungen der Marktgemeinde
 - o Arbeiten im Bereich Straßenbau und -erhaltung
 - o Pflege von Grünanlagen
 - o Einsatz bei allen sonstigen anfallenden Bauhofarbeiten
 - o Arbeiten im Zuge des Winterdienstes (auch an Sonn- und Feiertagen)

Sie verfügen über:

- Lehrabschluss in einem handwerklichen Beruf
- Führerschein Gruppe „B“
- Führerschein Gruppe „C“ von Vorteil – ist innerhalb eines Jahres nachzuholen
- gutes Auftreten, Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, körperliche Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Leistung von Überstunden und Mehrleistungen
- männliche Bewerber müssen den Präsenz- bzw. Zivildienst abgeleistet haben



Nähere **Aufnahmevoraussetzungen** auf der **Amtstafel** und unter **www.bad-wimsbach.at**

Schriftliche Bewerbungen sind unter Verwendung des Bewerbungsbogens (am Marktgemeindeamt oder online erhältlich) **bis spätestens Freitag, 16. Oktober 2020, 12:00 Uhr**, beim Marktgemeindeamt einzubringen. Amtsleiter Kolnberger (Tel. 07245/25055-220) steht für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.

Blutspendeaktion

Aus Liebe zum Menschen.


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
ÖBERÖSTERREICH

Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender.

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail spm@o.rotekruz.at zur Verfügung.

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz für OÖ lädt Sie herzlich ein zur Blutspendeaktion der Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting:

Dienstag, 20. Oktober 2020
von 15:30 – 20:30 Uhr
im Pfarrsaal

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit.

Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekruz.at/ooe/blutspende erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf www.blut.at.

Gemeindeplaner – Veranstaltungstermine melden

Die Marktgemeinde erstellt für das neue Jahr wieder einen Gemeindeplaner.

Neben den Veranstaltungsterminen finden Sie darin auch die Entleerungstermine der Abfallbehälter.

Es wird ersucht, Veranstaltungstermine für das gesamte Jahr 2021 bis **spätestens Dienstag, 27. Oktober**, schriftlich dem Marktgemeindeamt, Eva Trawöger (gerne auch per Email: eva.trawoeger@bad-wimbach.ooe.gv.at), bekannt zu geben.

Später einlangende Termine können nicht mehr berücksichtigt werden!

Außerdem wird ersucht, bei allen Terminplanungen **vorher** in den in der Bürgerservicestelle aufliegenden Veranstaltungskalender Einsicht zu nehmen, damit es nicht zu Terminüberschneidungen kommt.



Sprechtage der politischen Vertreter



ÖVP: Vizebürgermeister Johann Ziegelböck
jederzeit nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 0676/81427722)

SPÖ: GV Stefan Radner
jederzeit nach telefonischer Vereinbarung (Tel.: 0660/6554330)

FPÖ: GR Peter Appl
jederzeit nach telefonischer Vereinbarung (Tel.: 0664/5412725)

Winter Check PLUS

- RÄDERWECHSEL**
ohne Auswuchten
- REIFEN UND FELGEN (inkl. Reserverad)**
Felgenkontrolle, Reifendruck, Reifenkontrolle, Profiltiefe
- FUNKTIONSKONTROLLE ELEKTRIK**
Beleuchtung innen/außen, Scheibenwischer, Waschanlage, Batterie-Check
- FLÜSSIGKEITSKONTROLLEN MOTORRAUM**
Motoröl, Kühlflüssigkeit, Servolenkungöl, Scheibenwaschflüssigkeit, Bremsflüssigkeit
- SICHTPRÜFUNG**
Bremsanlage, Unterboden, Auspuff-Check, Karosserie
- KONSERVIEREN DER TÜRDICHTUNGEN**

NUR €49⁹⁰

Räderwechsel € 29⁹⁰
Reifeneinlagerung € 25,-
pro Saison

MÜLLER QUALITÄT DIE SIE BEWEGT
KRAFTFAHRZEUG-GESMBH

Bad Wimbach | 07245 / 25230 | www.kfz-mueller.at | St. Konrad | 07615 / 8315

Ein fitter Körper braucht gesunde Füße

Ulli Wurpes – Fußschule Wels

Stefan Schwarzmüller – Physiotherapeut

Gesundheit und Wohlfühlen beginnen an der Basis! Unsere Füße tragen uns durchs Leben und verraten viel über den gesamten Körper.

- Die Bedürfnisse von Füßen in unserer modernen Welt
- Fußtraining im Alltag
- Moderne Fußtherapie als Ergänzung zu Einlagen
- Spreizfuß, Knickfuß, Fersen-

sporn, was kann man ganzheitlich tun?

Eintritt: EUR 8,--
Paare: EUR 15,--

**Wann: Dienstag 6.10.2020,
19:30 Uhr,
Pfarrsaal Bad Wimsbach-N.**

Der Vortrag wird mit angepasster Personenanzahl und Abstandsregeln abgehalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Foto: KBW

„The Message“ ist Oberösterreichs Chor des Jahres 2019

Seit 2013 vergibt die OÖ. Vokalakademie den Titel „Oberösterreichischer Chor des Jahres“. Nun hat die hochrangig besetzte Jury diese wertschätzende Auszeichnung dem „Chor The Message“ unter der Leitung von Marina Stürzlinger verliehen. Die Freude bei den rund 40 Sängerinnen und Sängern ist selbstverständlich groß. Der Titel hebt neben der konstanten musikalischen Leistung auch die intensive Jugendarbeit hervor, die es kaum ein zweites Mal bei einem „Laienchor“ in Oberösterreich gibt.

Drei Chöre überbringen die Botschaft der Freude am Singen

Chorleiterin Marina Stürzlinger begeisterte den „eigenen“ Chornachwuchs vor mehreren Jahren zum gemeinsamen Singen. Immer mehr Kinder waren bei den Proben und Aufführungen mit dabei. Unter „The Little Message“ verzauberten die Jüngsten bei Gottesdiensten, Konzerten und Singnachmittagen. In weiterer Folge entstand noch „The Young Message“, denn auch Teenager haben Freude am Singen.

„Die Begeisterung am Musizieren steht bei unserer Chorleiterin Marina Stürzlinger immer im Mittelpunkt. Sie schafft es gewissermaßen spielend, alle Altersgruppen für das

Singen zu begeistern und die einzelnen Talente bestmöglich zu einem harmonischen Ganzen zu formen!“, erzählt Brigitte Ziegelböck, Präsidentin vom „Chor The Message“.

2016, zum 20-jährigen Chorjubiläum, präsentierten zum ersten Mal alle drei Gruppierungen gemeinsam auf der Konzertbühne ihr Können. Bei den restlos ausverkauften Konzerten überbrachten „Jung und Alt“ die Botschaft der Freude am Singen.

„Die Gemeinschaft und Freude am Singen ist bei ‚The Message‘ etwas Besonderes. Die Auszeichnung als ‚OÖ. Chor des Jahres‘ motiviert mich und alle Mitglieder sehr,

zu unserem 25-jährigen Jubiläum einmal mehr etwas Herausragendes darzubieten!“, zeigt sich Chorleiterin Marina Stürzlinger hochmotiviert. Im Frühjahr 2021 soll – so es die Corona-Situation erlaubt – das Jubiläumskonzert über die Bühne gehen.

Neben einem Preisgeld von 2.000 Euro wäre ein Konzert oder eine liturgische Feier mit dem Titel „Oberösterreichischer Chor des Jahres“ an einem prominenten Ort, wie zum Beispiel das Landhaus oder der Maria Empfängnis Dom, verbunden (auch dies könnte aufgrund Corona heuer anders sein). Dass dieser Aufführung der Landeshauptmann beiwohnt erklärt sich fast von selbst!



Foto: Alfred Haslinger Photography

LEWEL-Sommorgespräch

Es sind seit dem Start unserer LEADER-Region Wels-Land (LEWEL) im Juni 2015 bereits 5 Jahre vergangen. Anlass genug um im Rahmen eines Sommergesprächs die letzten Jahre Revue passieren zu lassen: Was läuft gut in der Zusammenarbeit, worauf sind wir als Region stolz, wo haben wir noch Luft nach oben? Was sind Erwartungen und Vorstellungen für die Zukunftsplanung?

Denn eines der großen Anliegen aller regionalen GestalterInnen ist es, LEADER noch klarer und verständlicher kommunizieren zu können, um auch Menschen die Chancen und Möglichkeiten des EU-Förderpro-

grammes zugänglich zu machen, die Scheu haben vor Förder- und Verwaltungshürden. LEADER ist ein seit Jahren erprobtes zähl- und messbares Erfolgsmodell. Die Zahlen sprechen für sich!

In Oberösterreich gibt es 20 LEADER-Regionen, in ganz Österreich sind es 77! Mehr als 3000 ehrenamtliche Personen aus Gemeinden, Unternehmen und der Zivilgesellschaft arbeiten in den LEADER-Regionen Österreichs eng zusammen, mehr als 10.000 Personen wirken in Projekten mit, 250 Millionen Euro an Förderung wurden allein in Österreich in den vergangenen sechs Jahren für LEADER-Projekte genehmigt und mehr als 5000

LEADER-Projekte mit einem Investitionsvolumen von mehr als einer Milliarde Euro in Österreich seit Juni 2015 umgesetzt.

Der Erfolg des zukunftsorientierten LEADER-Modells ist neben der Nähe zu den Menschen in der Region und einem immer offenen Ohr für regionale Anliegen vor allem eins: „Bottom-up“. Das bedeutet, dass Projekte direkt von engagierten Bürger*innen, Vereinen, Arbeitsgruppen, Gemeinden oder Betrieben erdacht und umgesetzt werden. Für Menschen, die ihre Gemeinde bzw. ihre Region weiterentwickeln wollen, ist LEADER eine tolle Sache, weil es genau dort hilft wo Bedarf ist und nicht im Gießkannenprinzip irgendwie sinnlos Gelder ausgeschüttet werden.

Im Sommergespräch wurde über mögliche LEADER-Förderprojekte der Marktgemeinde sowie über Trends und Chancen für die Region Wels-Land gesprochen. So können auch die Anliegen unserer Gemeinde in die Regionalentwicklungsarbeit miteinfließen.

Weitere Infos unter www.regionwelsland.at. Ideen und Projektanfragen gerne an office@lewel.at richten.



Foto: LEWEL, v. l. n. r. Sabine Lalik, Mag. Erwin Stürzlinger, Mag.a Magdalena Hellwagner, Gerlinde Buchendorfer, Eva Trawöger

Sozialberatungsstelle



Jeden ersten Donnerstag im Monat wird in der Zeit von **10:30 bis 12:30 Uhr** ein Sprechtag der Sozialberatungsstelle in unserem Marktgemeindeforum (Sitzungssaal, 1. Stock) abgehalten.

Als Mitarbeiterin der Sozialberatungsstelle ist **Manuela Buchegger** anwesend.

Die nächste Sozialberatung findet daher am

5. November

statt.

Eltern-Mutter-Beratung



Nächster Termin für die Eltern-Mutter-Beratung in Lambach ist der **13.10.2020, von 13:30 bis 15:30 Uhr**

Feuerwehren bedanken sich

Am 12. September ist in einer Lagerhalle des Schlosses Wimsbach ein Großbrand ausgebrochen. Umfangreiche und langwierige Löscharbeiten waren notwendig, um die gelagerten Futtermittel abzulöschen. 13 Feuerwehren mit 348 Mann/Frau standen im Einsatz.

Der Dank der Feuerwehren gilt besonders der Wimsbacher Bevölkerung für das entgegengebrachte Verständnis wegen der Verkehrsbehinderungen, Rauchentwicklung etc. Insbesondere jedoch für die Versorgung der Feuerwehrleute mit Jause, Kuchen und Kaffee.

Herzlichen Dank!

Michael Wagner, HBI



Foto: Feuerwehr

Das Diakoniewerk bedankt sich

Das Diakoniewerk bedankt sich sehr herzlich für die gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting. Aufgrund der dankenswerten Mithilfe von Bürgermeister Mag. Erwin Stürzlinger konnten viele Spender lukriert werden, um einen neuen Pritschen-

wagen zu finanzieren. Der neue Pritschenwagen der Fa. Müller ist notwendig, um die diversen Gerätschaften ordnungsmäßig transportieren zu können und um gut ausgerüstet zu den vielen Arbeitsbereichen zu gelangen.

Die Marktgemeinde Bad Wimsbach-Neydharting bietet mittlerweile bereits 9 Menschen mit Beeinträchtigung einen Arbeitsplatz in Form einer Integrativen Beschäftigung. In zwei Teams sowie einem unbegleiteten Arbeitsplatz werden in sieben Gemeinden des Bezirkes Arbeiten ausgeführt. Die 9 Männer sind sehr dankbar und stolz für diese Möglichkeit und erleben dadurch Inklusion im Sozialraum.

Die Diakonie-Werkstätte Bad Wimsbach-Neydharting bedankt sich bei allen Spendern, insbesondere aber auch für die gute Aufnahme ins Gemeindeleben!



René, Nico, Benjamin und ihr Begleiter freuen sich über den neuen Pritschenwagen

Foto: Diakoniewerk

Aktuelles zum Oma+Opa-Fest



Ein bewegtes Oma+Opa-Fest ist aus derzeitiger Sicht am 7. November nicht möglich. Die familienfreundli-

chegemeinde wird daher das Fest im nächsten Frühjahr – voraussichtlich am 29. Mai 2021 – nachholen!

Danke an alle, die sich bereit erklärt haben, wieder das Fest mit ihrem Beitrag zu unterstützen.

Veranstaltungshinweise und Privates

Gasthof Dickinger sucht

Mitarbeiter(in) im Service
Lehrling Koch/Köchin
Lehrling Gastronomiefachmann/-frau

zum ehestmöglichen Eintritt

Wir erwarten:

- gepflegtes Äußeres
- Zuverlässigkeit
- Bereitschaft für Wochenenddienste
- Erfahrung im Gastronomiebereich

Wir bieten:

- leistungsgerechte Entlohnung
- eine sichere Stelle
- familiäres Umfeld
- Verpflegung

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte per Mail an: office@gasthof-dickinger.at

Dickinger



„Gansl-Zeit“

Ob Martini oder Weihnachten, wir haben für Sie die richtige Zutat für einen köstlichen Festtagsbraten.
Regionale Weidegänse aus artgerechter Freilandhaltung.
Herzhaft frisch – direkt ab Hof.

Wir freuen uns auf Ihre Vorbestellung!

Familie Spitzbart
0699/12 35 34 34
Martina.Spitzbart@gmx.at

Wohnung in Traun 6 zu vermieten:

Größe: 65 m², Kosten: EUR 650,00 exkl. Strom und Müll
Nähere Auskünfte bei Helmut Hartner: 0650 5806801

News aus dem



Sommer-Lese-Aktion im L-Raum

Mehr als 20 Kinder haben auch heuer wieder mitgemacht. Die fleißigsten Leser wurden im September mit schönen Buchpreisen belohnt. Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben und weiterhin viel Spaß beim Lesen!



In unserer Bibliothek haben wir eine kleine, aber feine Auswahl an Hörbüchern für Kinder und Erwachsene. Zum Beispiel:

Winterkalt von Catherine Shepherd



Eingeschlossen in eine kunstvolle Eisskulptur wird eine Leiche entdeckt. Ein eiskalter Thriller mit Rechtsmedizinerin Julia Schwarz. Ziehen Sie sich warm an, es erwartet Sie Hochspannung!

Terminvorschau
Lesung mit Andreas Gruber
am 22. Jänner 2021

Bibliotheksöffnungszeiten
Donnerstag, 15:30 – 18:30 Uhr
Samstag, 09:00 – 12:00 Uhr
www.biblioweb.at/badwimsbach